



# MEIN LUDESCH

Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 5 / 2020 | Woche 10 / 2020

## Felsräumung am „Hängenden Stein“

Geröll und lose Steine am Felsen können für Fußgänger, Radler und Autofahrer, die auf der L 193, Faschinastraße, sowie am parallel dazu verlaufenden Rad- und Gehweg unterwegs sind, gefährlich werden. Deshalb wird das Gelände rund um den „Hängenden Stein“ an der Gemeindegrenze zu Nüziders regelmäßig überprüft und gesäubert. Von 23. März bis 10. April stehen wieder Felsräumarbeiten an. In diesem Zeitraum kann es deshalb von Montag bis Freitag zwischen 8.15 Uhr und 11.30 Uhr, sowie von 13.15 Uhr bis 15.30 Uhr zu Wartezeiten von bis zu zwanzig Minuten kommen. Die Verantwortlichen bitten um Verständnis.

## Jahreshauptversammlung der Tennisfreunde

Neuwahlen, Ehrungen sowie ein Rückblick auf sportliche Erfolge stehen am Freitag, 13. März bei der 38. Jahreshauptversammlung des TC Ludesch auf der Tagesordnung. Ab 19.30 Uhr stellen sich die Tennisfreunde in der Pizzeria Verona zudem auf die Vorhaben in der kommenden Saison ein.

## Obst- und Gartenbauvereine laden zum Rebenschnittkurs

Der richtige Schnitt legt die Basis für eine reiche Ernte: Die Obst- und Gartenbauvereine von Bludesch, Ludesch und Thüringen laden ihre Mitglieder und andere interessierte Gartenfreunde deshalb am Samstag, den 14. März zum Rebenschnittkurs ein. Ing. Harald Flecker zeigt ab 9.30 Uhr auf dem Dorfplatz in Thüringen, wie Weinreben optimal geschnitten werden.

## Ortsparlament wird neu gewählt

**Am Sonntag, 15. März werden landesweit die Bürgermeister und die Mitglieder der Gemeindevertretungen neu gewählt. In Ludesch sind 2716 Wahlberechtigte dazu aufgerufen, ihre Stimme abzugeben.**

Neben der Liste „Gemeinsam für Ludesch“ mit Bürgermeister-Kandidat Martin Schanung hofft die Liste Lutz auf die Stimmen der Wähler. Die Wahlinformationen wurden in den letzten Tagen an die Wahlberechtigten verschickt. Der gelbe Stimmzettel gilt für die Bürgermeisterwahl, mit dem weißen Stimmzettel wird über die Mitglieder der Gemeindevertretung abgestimmt. Die Wahlberechtigten können einzelne Mitglieder jener Partei, welcher sie durch Ankreuzen ihre Stimme geben, mit der Vergabe von insgesamt bis zu fünf Vorzugsstimmen unterstützen. Pro Kandidat können allerdings maximal zwei Vorzugsstimmen vergeben werden, indem die entsprechenden Kästchen neben dem Namen mit X gekennzeichnet werden. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, sollten die Stimmzettel zuhause unbeaufsichtigt ausgefüllt und dann gemeinsam mit einem amtlichen Lichtbildausweis und dem entsprechenden Abschnitt der Wahlinformation zur Stimmabgabe mitgebracht werden. Die Wahlurnen stehen am 15. März von 7.30 bis 12 Uhr im Valünasaal (Wahlsprengel I) und in der Bücherei (Wahlsprengel II) im Gemeindezentrum bereit.

Wer sich am 15. März nicht in Ludesch aufhält, kann noch bis 11. März eine Wahlkarte beantragen. Die zugesandte Wahlinformation enthält entsprechende Instruktionen sowie einen persönlichen Zahlencode, mit dem online unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) eine Wahlkarte angefordert werden kann. Die ausgefüllte Wahlkarte muss dann bis spätestens 15. März, 12 Uhr mittags an die Gemeindevahlbehörde Ludesch übergeben werden oder im Briefkasten der Gemeinde Ludesch sein.

## Neues Stück von Martin Weinzerl

**Der Ludescher Kabarettist präsentiert am Freitag, 6. März sein neues Stück „Göttin sei Dank!“. Der Premieren-Vorhang hebt sich um 20 Uhr in der Blumenegghalle.**

Humorvoll bissig versucht Martin Weinzerl ganz untypisch männlich, jedoch unbedingt feministisch korrekt, Frau und Mann zu verstehen. Wer gerne wieder einmal von Herzen lachen will, sollte sich den Termin vormerken. Karten gibt es bei den Vorverkaufsstellen des Musikladens, der OMV-Tankstelle in Thüringen sowie online bei Ländleticket. Foto: Veranstalter





### Vorwort des Bürgermeisters

Auf unsere Ortsfeuerwehr ist Verlass. Dies zeigte sich etwa Ende Dezember letzten Jahres, als durch das rasche Eingreifen unserer Florianijünger im Brauentinweg ein größerer Schaden abgewendet wurde. Bei einem Einsatz mit Atemschutz vor rund 14 Tagen konnte sogar ein Menschenleben gerettet werden. Und nicht zuletzt bereitet uns die Feuerwehr alljährlich am Funkensonntag einen wunderbaren Brauchtums-Nachmittag und Abend. Ich möchte mich deshalb bei jedem Einzelnen, der sich bei der Feuerwehr - in welcher Funktion auch immer - engagiert, recht herzlich bedanken. Ihr leistet wichtige Arbeit für unser Gemeinwesen!

Am 15. März werden der Bürgermeister und die Mitglieder der Gemeindevertretung neu gewählt. Liebe Ludescherinnen und Ludescher, ich bitte Sie alle: Machen Sie Gebrauch von Ihrem demokratischen Recht und gehen Sie zur Wahl! Mit Ihrer Stimme stärken Sie jenen Kandidaten den Rücken, die Ihr Vertrauen genießen. Gerade in Ihrem unmittelbaren Lebensumfeld haben Sie wirklich Einfluss auf die Entscheidungen, welche in den Gremien getroffen werden.

Ihr Bürgermeister  
Dieter Lauer

### Ausstellung Reisedokumente

Aufgrund einer Programmumstellung muss für die Neuausstellung eines Reisedokumentes (Reisepass, Personalausweis) ab sofort die Geburtsurkunde vorgelegt werden. Für nähere Informationen stehen die Mitarbeiter des Bürgerservice im Gemeindeamt unter Tel: 05550/2221 zur Verfügung.

### Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 12. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 12. März, 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dieter Lauer ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 2221-0, Fax 2221-11, E-mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at  
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

## Ehrenamt stärken mit aha plus

**aha plus ist ein Anerkennungssystem für Jugendliche, die sich freiwillig engagieren. Vereine können dieses nutzen, um ihre Jugendarbeit besser sichtbar zu machen und Jugendliche für den ehrenamtlichen Einsatz zu motivieren. Interessierte erfahren bei einem Einführungsworkshop am 10. März alle Details.**

12- bis 24-Jährige, die sich über die normale Mitgliedschaft hinaus in einem Verein, einer Organisation, Initiative oder der Gemeinde einbringen, können mit aha plus Punkte für ihr Engagement sammeln, die wiederum gegen eine wertvolle Anerkennung eingelöst werden können. Ein offizieller Engagement-Nachweis stellt die ehrenamtlichen Tätigkeiten und Erfahrungen übersichtlich dar. Dieser kann bei der Bewerbung für Job, Lehrstelle oder Ausbildungsplatz beigelegt werden. Vereine und Institutionen sind herzlich eingeladen, das Online-Tool des aha-Jugendinformationszentrums Vorarlberg zu nutzen, um Jugendliche zur verstärkten Mitarbeit zu motivieren. Interessierte erhalten bei einem kostenlosen Workshop am Dienstag, 10. März von 18.30 bis 21 Uhr bei den Stadtwerken Feldkirch (Leusbündtweg 49) die wichtigsten Informationen und lernen, das System praktisch anzuwenden. Anmeldungen sind online unter [www.ahaplus.at](http://www.ahaplus.at) möglich, außerdem steht Barbara Österle unter Tel: 05572/52212 oder per E-Mail: [barbara.oesterle@aha.or.at](mailto:barbara.oesterle@aha.or.at) gerne zur Verfügung.

## „Frau Holle“ zieht stolze Bilanz

**Die Babysitter-Vermittlung „Frau Holle Blumenegg“ des Vorarlberger Familienverbandes hat im vergangenen Jahr insgesamt 167 Familien in der Region unterstützt.**

Als Ansprechpartnerin für Eltern und Jugendliche leistet Melanie Wrann ganze Arbeit. Sie vermittelt in den Blumenegg-Gemeinden verlässliche Babysitter, wenn die Eltern von Kleinkindern eine Auszeit brauchen oder einen Termin wahrnehmen müssen. Die 47 Babysitterinnen und Babysitter in ihrer Kartei haben sich insgesamt 1251 Stunden um Kleinkinder und Babys gekümmert. Besondere Herausforderungen waren etwa die Betreuung eines zehn Wochen alten Säuglings und diverse Ferien-Einsätze für berufstätige Eltern. In Ludesch haben 43 Familien die Dienste von „Frau Holle“ in Anspruch genommen. Von den 47 Blumenegger Babysittern wohnen zwölf direkt im Ort. Damit sich die Eltern in der Region auf gut ausgebildete Babysitter verlassen können, wurde im Oktober



ein Babysitter-Kurs für Jugendliche organisiert. Die Referenten des „Känguru-Teams“ des Familienverbandes sind auch für heuer wieder angefragt. Die Blumenegg-Gemeinden unterstützen die Babysitter-Vermittlung alljährlich mit einem Beitrag von gut 2600 Euro. Fotos: Vorarlberger Familienverband

## Corona-Virus ist in aller Munde

**Wer sich vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus fürchtet, findet im Internet unter [www.vorarlberg.at/corona](http://www.vorarlberg.at/corona) laufend aktuelle Informationen und Handlungsempfehlungen.**

Das Amt der Vorarlberger Landesregierung vermeldet, dass mit Stand 27. Februar in Österreich rund 385 Menschen getestet werden, bei denen der Verdacht besteht, dass sie mit dem Corona-Virus infiziert sein könnten. Zwei Erkrankungen in Tirol sowie ein Fall in Wien gelten als bestätigt. In China wurde der Krankheitsverlauf von 45.000 Menschen verfolgt. In rund 81 Prozent der Fälle waren die Symptome ähnlich einer Grippe-Erkrankung mit Schnupfen und leichtem Fieber. Wer den Verdacht hat, infiziert zu sein, sollte keinesfalls einen Arzt oder ein Krankenhaus aufsuchen, sondern die Gesundheits hotline 1450 kontaktieren. Nach ärztlicher Beurteilung kommt dann ein Team zur Probenabnahme nach Hause. Bis das Ergebnis der Testung vorliegt, müssen die Betroffenen zuhause bleiben.

## Ab 20. März: Ludesch radelt wieder

**Der beliebte Radius Fahrradwettbewerb wurde letztes Jahr erstmals in allen Bundesländern Österreichs durchgeführt. Das Ergebnis: 27.388 Teilnehmer, die zusammen mehr als 17 Millionen Kilometer (!) geradelt sind.**

Besonders beeindruckend: Annähernd die Hälfte der gefahrenen Kilometer wurden in Vorarlberg verzeichnet - und das, obwohl nicht einmal ein Drittel der Teilnehmer Vorarlberger waren. 35 Ludescher haben letztes Jahr insgesamt 60.163,30 Kilometer zu diesem tollen Ergebnis beigetragen.

Vom 20. März bis zum 30. September können Freizeit-, Alltags- und Sportradler ihre Rad-Kilometer wieder mittels Handy-App oder

Eintrag im Internet genau erfassen. Wer im Wettbewerbs-Zeitraum mindestens hundert Kilometer radelt, tut der eigenen Gesundheit und der Umwelt etwas Gutes. Außerdem werden unter allen Teilnehmern tolle Preise verlost. Registrierungen sind ab 16. März unter [www.vorarlberg.radelt.at](http://www.vorarlberg.radelt.at) möglich. Foto: Radius Fahrradwettbewerb



## Informatives und kreatives Programm

**„Mir Fraua vo Ludesch“ haben wieder ein abwechslungsreiches Frühjahrsprogramm zusammengestellt. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.**

Das Angebot reicht vom Hefeteig-Backkurs mit Bäckermeister Martin Kühne am 23. März über kreative Inspiration etwa zum Basteln mit Beton oder zum Weidenflechten bis hin zum Nordic Walking und zum Schwimmkurs unter dem Motto „schwimmakajeder“. Am 25. April unternehmen die Frauen einen gemeinsamen Ausflug in die Hochschul- und Kulturstadt Kempten (Anmeldeschluss 15.3.2020). Außerdem profitieren die Mitglieder von der Skinfit-Vereinsaktion, bei der hochwertige Sportkleidung zu vergünstigten Preisen eingekauft werden kann. Mit der Einzahlung von einem Jahresbeitrag von 15 Euro können alle Frauen dem Verein beitreten. Für nähere Auskünfte auch zu den Kursen stehen Hildegard Pichler (Tel: 0664/1302563, E-Mail: [hildegard.pichler@vcon.at](mailto:hildegard.pichler@vcon.at)) und Monika Huber (Tel: 0664/5451827, E-Mail: [monika.huber@wucher.at](mailto:monika.huber@wucher.at)) gerne zur Verfügung.

## Familiensommer im Ländle

**Unter dem Titel „Familiensommer 2020“ können Familien und Alleinerziehende mit Kindern wieder entspannte und kostengünstige Ferientage im Jugendhaus Lech-Stubenbach oder in den Jufa-Hotels in Bregenz und im Montafon buchen.**

In den Sommerferien werden jeweils Aufenthalte mit fünf Übernachtungen und Voll- (Lech) beziehungsweise Halbpension (Bregenz, Montafon) sowie Kinderbetreuung, Eintritt in Kletterhalle, Spielwelt oder Strandbad angeboten, welche aufgrund der Förderung durch den Fachbereich Jugend und Familie der Vorarlberger Landesregierung besonders günstig sind. Wer die Angebote des Familiensommers nutzen möchte, unter [www.jugendheim-lech.at](http://www.jugendheim-lech.at) beziehungsweise [www.jufa.eu/bregenz](http://www.jufa.eu/bregenz) oder [www.jufa.eu/montafon](http://www.jufa.eu/montafon) weitere Informationen. Das Angebot ist speziell für kinderreiche Familien und Alleinerziehende mit Kindern gedacht. Voraussetzung ist der Besitz des Vorarlberger Familienpasses. Dieser ist im Gemeindeamt kostenfrei erhältlich.

## Lehrling gesucht

Friseurmeisterin Nina Waldhauser hofft auf Verstärkung. Gemeinsam mit ihrer Mitarbeiterin Marlene Neyer möchte sie im Salon „Nina“ im Gemeindezentrum einen Lehrling ausbilden. Interessierte können sich gerne unter Tel:05550/26271 oder E-Mail: [haarschnitt@salon-nina.at](mailto:haarschnitt@salon-nina.at) melden.

## Ökumenischer Weltgebetstag

Anlässlich des Ökumenischen Weltgebets-tages der Frauen laden Frauen aus Bludesch, Ludesch und Thüringen am Freitag, den 6. März ab 19 Uhr zu einem Wortgottesdienst mit anschließender Agape im Pfarrsaal Thüringen. Die Kollekte kommt Frauen in Simbabwe zugute.

## „Morgenstern und Mondendinge“

- So lautet der Titel eines fantasievollen Figurentheaters, welches Saskia Vallazza und Sabine Hennig für Kinder ab vier Jahren erarbeitet haben. Mit einem Mix aus Puppenspiel, Schauspiel, Schattenspiel und Musik bringen die beiden ihrem Publikum die Gedichte von Christian Morgenstern nahe. Am Samstag, 7. März geht „Morgenstern und Mondendinge“ ab 15 Uhr in der Villa Falkenhorst in Thüringen über die Bühne.



## Flurreinigung

Die alljährliche Flurreinigung wird heuer am Samstag, 28. März beziehungsweise am Ludescherberg am Samstag, 25. April durchgeführt. Als Ausweichtermine für den Fall, dass das Wetter nicht mitspielt, wurden der 4. April beziehungsweise der 2. Mai (Ludescherberg) fixiert. Die Gemeindeverantwortlichen hoffen, dass wieder viele Mitglieder der Ortsvereine sowie andere Mitbürger beim Großreinemachen in der Natur mit anpacken.



## TERMINE AUF EINEN BLICK

- 2.-13.3.** Ausstellung „Abrupfa odr richta?“ im Foyer des Gemeindezentrums
- 4.3.** Taekwondo-Schnuppertraining ab 17 Uhr in der Blumenegghalle
- 6.3.** Taekwondo-Schnuppertraining ab 16 Uhr, Bewegungsraum der Volksschule
- 6.3.** Stand-Up Comedy mit Martin Weinzerl ab 20 Uhr in der Blumenegghalle
- 13.3.** Jahreshauptversammlung des Tennisclubs ab 19.30 Uhr in der Pizzeria Verona
- 15.3.** Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahlen von 7.30 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindezentrum

## Ärztliche Betreuung im Ort

In Vertretung von Gemeindeärztin Dr. Barbara Schmidbauer steht Dr. Timea Török den Ludeschern an folgenden Terminen in der Ordination im Gemeindezentrum mit ärztlichem Rat zur Verfügung:

- Mittwoch, 11. und 25. März:** 7.30 bis 11 Uhr
- Freitag, 6., 13. und 27. März:** 7.30 bis 11 Uhr
- Montag, 16. und 30. März:** 14 bis 17 Uhr
- Dienstag, 17. März:** 7.30 bis 11 Uhr

## Bereitschaftsdienst Ärzte

5.-8.3. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)  
 9.3. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)  
 10.3. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)  
 11.3. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)  
 12.+13.3. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)  
 14.+15.3. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)  
 16.3. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)  
 17.+18.3. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)  
 19.3. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)  
 Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter [www.medicus-online.at](http://www.medicus-online.at).

## Entsorgung

- 11.3.** Abfuhr von Kunststoffmüll am Ludescherberg
  - 13.3.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
  - 18.3.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 13.30 bis 18 Uhr**, am **Freitag von 13.30 bis 17 Uhr** sowie am **Samstag von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr** abgegeben werden.

# „Abrupfa odr richta?“

– Wer sich diese Frage schon gestellt hat, sollte die gleichnamige Ausstellung im Foyer des Gemeindezentrums unbedingt besuchen. Bis 13. März werden dort Umbauten und Sanierungen sowie die Geschichten dahinter präsentiert.

Es gibt in der Region eine Vielzahl an Gebäuden, die leer stehen beziehungsweise nur in geringem Maße genutzt werden. Nachverdichtung, ein Um- und/oder Zubau eröffnen oft ganz neue Wohnmöglichkeiten und sind meist kostengünstiger als ein Neubau. Dennoch scheuen die Besitzer älterer Gebäude oft den Aufwand und entscheiden sich für den Abriss.

Die Ausstellung im Gemeindezentrum zeigt noch bis 13. März Alternativen auf und soll Hausbesitzer zur Nachverdichtung ermuntern. Unter dem Motto „Abrupfa odr richta?“ werden vor allem Gebäude in Göfis präsentiert, deren Besitzer sich aus verschiedensten Gründen fürs „Richta“ entschieden und unterschiedlichste Wohnträume umsetzen. Die Ausstellung im Foyer des Gemeindezentrums ist frei zugänglich.

Für potenzielle Bauherren rentiert sich der Besuch aber vor allem am Dienstag und am Donnerstag jeweils von 10 bis 12 Uhr. Denn dann ist Energieberater Gebhard Bertsch vor Ort und beantwortet gerne konkrete Fragen zu Umbauideen. Außerdem gibt es die Möglichkeit, im Rahmen des LEADER-Projekts „Sanierungslotse“ ein kostenloses Impulsgespräch zu führen. Sanierungslotsen stehen Bauherren je nach Bedarf schon in der Planungsphase und während der Abwicklung des Sanierungs-Vorhabens zur Seite. Sie vermitteln Experten wie etwa Notare oder Steuerberater zur Abwicklung von Erbschaften, helfen beim Vergleich von Angeboten oder Förderanträgen, begleiten die Bauherren auf Wunsch zum Architekten oder zum Energieberater. Die Bauherren müssen für die Beratungstätigkeit der Sanierungslotsen nur ein Drittel der tatsächlichen Kosten bezahlen. Der Rest wird aus dem Fördertopf des LEADER-Programmes der EU finanziert.



Erfolgreiche Nachverdichtung: Dieses Haus in Göfis bietet nun attraktiven Wohnraum für drei Familien.

## Taekwondo-Luft schnuppern

Der Verein Taekwondo Mustang lädt Kinder ab sechs Jahren sowie Jugendliche und Erwachsene aller Altersklassen am 4. und am 6. März zum kostenlosen Schnuppertraining ein.



Der österreichische Vereinsmeister 2018 und 2019 freut sich auf neue Sportler in den eigenen Reihen: Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren können sich am Mittwoch, 4. März um 17 Uhr in der Blumenegghalle oder am Freitag, 6. März um 16 Uhr im Bewegungsraum der Volksschule im Taekwondo-Sport versuchen. Jugendliche und Erwachsene trainieren jeweils eine Stunde später am Mittwoch ab 18 beziehungsweise am Freitag ab 17 Uhr. Für Informationen im Voraus steht Alexandra Bertschler unter Tel: 0680/1230467 zur Verfügung. Foto: Taekwondo Mustang